



WALLIX stellt zentrale Konsole für effizientes Cybersecurity-Management vor

Paris, 27. Januar 2026 – WALLIX (Euronext: ALLIX), europäischer Cybersecurity-Spezialist und führender Anbieter für Identity-, Access- und Privileged-Access-Management, hat heute die WALLIX One Console vorgestellt. Die neue, zentrale Lösung ermöglicht es Unternehmen, sämtliche Cybersecurity-Lösungen des Anbieters über eine einheitliche Oberfläche zu steuern und zu verwalten. Damit treibt das Unternehmen die Vereinfachung und Industrialisierung von Sicherheitsrichtlinien weiter voran. Durch die zentrale Governance von Zugriffen und digitalen Identitäten lassen sich operative Komplexität reduzieren, Kosten besser kontrollieren und IT-Teams entlasten – bei gleichzeitig höherem Sicherheitsniveau und gesteigerter Resilienz in IT- und OT-Umgebungen.

Mehr Produktivität, einfachere Compliance

Vor dem Hintergrund steigender regulatorischer Anforderungen und anhaltenden Kostendrucks bietet die WALLIX One Console eine sofort einsetzbare Lösung. Interne Analysen zeigen, dass sich durch die Zentralisierung von Betriebsprozessen der administrative Aufwand um bis zu **14 Prozent** reduzieren lässt – das entspricht nahezu **zwei Monaten Arbeitszeit pro Administrator und Jahr**. Die Automatisierung wiederkehrender Aufgaben und die Bündelung von Abläufen senken Betriebskosten und verschaffen IT-Teams mehr Freiraum für wertschöpfende Tätigkeiten.

Über die Produktivitätsgewinne hinaus sorgt die Lösung für eine höhere Konsistenz von Sicherheitsrichtlinien im gesamten Unternehmen. Einheitliche Prozesse verringern Risiken durch menschliche Fehler oder fragmentierte Konfigurationen und erleichtern gleichzeitig die Einhaltung zentraler europäischer und internationaler Vorgaben wie **NIS2** oder **ISO 27001** – unter anderem durch globale Transparenz und vereinfachte, zentrale Audits.

Die WALLIX One Console richtet sich insbesondere an **große Unternehmen, standortübergreifende Organisationen** sowie **Managed Service Provider (MSPs)**, die mit zunehmender Komplexität ihrer Sicherheitsumgebungen konfrontiert sind und gleichzeitig strenge Anforderungen an Kostenkontrolle und Effizienz erfüllen müssen.

Zentrale Konsole als Kern der Plattformstrategie

Die WALLIX One Console wurde zunächst für den Einsatz im **Privileged Access Management (WALLIX PAM)** eingeführt, ist jedoch von Beginn an als zentrale Plattform konzipiert.



Perspektivisch soll sie sämtliche Lösungen bündeln – von Privileged Access Management über **User Access Management (WALLIX IDaaS)** bis hin zu **Identity Governance (WALLIX IAG)** – und diese über eine einheitliche Oberfläche orchestrieren.

Diese Roadmap folgt einer klaren Marktnachfrage: Cybersecurity-Landschaften sollen übersichtlicher werden, Tool-Wildwuchs vermieden und komplexe, schwer administrierbare Plattformen reduziert werden. Ziel ist es, den **Total Cost of Ownership (TCO)** zu senken und Unternehmen eine skalierbare Plattform zu bieten, die sich an ihren tatsächlichen Anforderungen orientiert – als europäische Alternative zu oft starren und kostenintensiven globalen IAM- und Cybersecurity-Plattformen.

Dabei setzt WALLIX auf eine langfristige Plattformstrategie, die auf **Datenschutz, regulatorischer Konformität, Transparenz, Wahlfreiheit, Benutzerfreundlichkeit** und **technologischer Unabhängigkeit** basiert. So erhalten Organisationen die nötige Flexibilität, um auch in zunehmend regulierten digitalen und industriellen Umgebungen sicher zu agieren.

Über WALLIX

WALLIX (Euronext: ALLIX, seit 2015 börsennotiert) ist ein europäischer Anbieter von Cybersecurity-Lösungen und führend im Bereich Privileged Access Management (PAM). Das Unternehmen unterstützt Organisationen dabei, ihre Sicherheit und digitale Souveränität nachhaltig zu stärken. Verwurzelt in europäischen Werten wie Sicherheit und Freiheit und von führenden Analystenhäusern für die technologische Leistungsfähigkeit der Plattform **WALLIX One** anerkannt, begleitet WALLIX heute mehr als 4.000 Organisationen weltweit.

Die Mission ist klar: Identitäten, Zugriffe und privilegierte Berechtigungen in sämtlichen IT- und OT-Umgebungen zu schützen – und Unternehmen so die Freiheit zu geben, sich sicher und selbstbewusst in einer zunehmend digitalen Welt zu bewegen.

www.wallix.com | info@wallix.com

PRESSEKONTAKTE

Finanzkommunikation

ACTUS Finance & Communication

Investor Relations – Hélène de Watteville

+33 (0)1 53 67 36 33 / WALLIX@actus.fr

Pressekontakt

Déborah Schwartz+33 (0)6 27 09 05 73 / dschwarz@actus.fr